

### LOGOPÄDIE

#### REGIONAL-LOGOPÄDINNEN GR

##### CHUR

Heidi Payer

##### IMBODEN

Gada Capaul

##### HINTERRHEIN/ALBULA

Renata Guler

##### REGION LANDQUART

Ida Monn

##### PRÄTTIGAU/DAVOS

Heidrun Knoll

##### ENGIADINA - VALLI

Silvia Grob

##### SURSELVA

Ida Monn

##### MESOLCINA – CALANCA

Simone d'Aujourd'hui

### PSYCHOMOTORIK-THERAPIE:

#### REGIONALSTELLE CHUR-IMBODEN- PLESSUR

Nadine Rohner / Mirella Corsini  
Carole Gadiet / Ursina Casanova

#### REGIONALSTELLE RHEINTAL

Monika Hanhart  
Mirjam Noser (ab August 15)

#### REGIONALSTELLE ENGIADINA-VALLI

Claudia Nold / Stefanie Meier  
Anny Unternährer

#### REGIONALSTELLE MESOLCINA- CALANCA

Nicoletta Ferrazzini

#### REGIONALSTELLE MITELLBÜNDEN

Sabina Brasser  
Edith Ulber

#### REGIONALSTELLE SURSELVA

Rebekka Mader

#### REGIONALSTELLE PRÄTTIGAU- DAVOS-ALBULATAL

Monika Hanhart



## Infoblatt Nr. 3

# Logopädie (LGP) / Psychomotorik-Therapie (PMT)

Das laufende Schuljahr nähert sich mit raschen Schritten seinem Ende. Es freut uns, Sie/euch keine neuen Aufgaben aufbürden zu müssen! Vielmehr geht es in diesem Infoblatt um Informationen und Erinnerungen.

### **Fachbereich Logopädie und Psychomotorik-Therapie**

Zeugnis-Lernberichte resp. Beilagen zum Zeugnis für Kinder mit Unterstützung im Rahmen der Logopädie, Psychomotorik-Therapie, Audiopädagogik und Massnahmen bei Sehschädigung

- Für alle Schulkinder der Primar- und Oberstufe sowie Kinder, die im Rahmen der ISS geschult werden und durch Fachpersonen der oben erwähnten Bereiche unterstützt werden, wird per Ende Mai ein Lernbericht resp. eine Beilage fürs Zeugnis verfasst (keine Beilage für Kindergartenkinder).
- In der Regel erhält jedes Kind für ein Therapiejahr eine Beilage zum Zeugnis. Für Kinder, welche z.B. erst im April mit der Therapie begonnen haben, gelten spezielle Regelungen, welche den Fachpersonen bekannt sind.
- Für Kinder mit ISS- oder IFmL-Status kann der Lernbericht resp. die Beilage nach Rücksprache mit der SHP in einem Dokument zusammen mit dem Lernbericht der SHP abgegeben werden.
- Der Lernbericht resp. die Beilage wird auf einer Vorlage des HPD ausgedruckt und der zuständigen Klassenlehrperson per Ende Mai abgegeben.
- Geleitete Schulen haben möglicherweise eigene Merkblätter oder auch eine eigene Vorlage für das Verfassen von Lernberichten erstellt. Sollte dies der Fall sein, sind insbesondere von den Fachpersonen für Logopädie die Vorgaben der Schulträgerschaft einzuhalten.
- Beiliegend finden Sie zur Kenntnisnahme das „Merkblatt Lernberichte Logopädie“ sowie eine Lernbericht-Vorlage.

### **Praxisbesuche der Regional-Logopädinnen bei den Fachpersonen für Logopädie**

### **Praxisbesuche der Fachleitung PMT bei den Fachpersonen für Psychomotorik-Therapie**

Die pädagogisch-therapeutisch tätigen Fachpersonen sind gut ausgebildet und verfügen über fundiertes Wissen. Ihr Arbeitsalltag ist vielfältig und verlangt von ihnen für das gute Gelingen des Auftrags vielfältige Kompetenzen.

Um im Alltag über eine lange Zeit gesund zu bleiben, Freude an der Arbeit zu haben und wirkungsvoll tätig sein zu können sind fachliche Rückmeldungen bedeutsam. Professionelles Hinschauen und gemeinsames Reflektieren kann dabei unterstützend sein. Dies ist im Rahmen von regelmässigen Praxisbesuchen möglich und dient der Qualitätssicherung. Darum sind Praxisbesuche Bestandteil des Auftrags der Regional-Logopädinnen resp. der Fachleitung PMT.

Gemäss Departementsverfügung Nr. 548 führt die Regional-Logopädin Hospitationen/Praxisbesuche bei den Fachpersonen für Logopädie durch. Die Regional-Logopädin ist zuständig für fachliche und formale Aspekte. Die Personalführung liegt bei der Schulleitung/Schulbehörde.

Im Frühling 2015 fanden erste Praxisbesuche statt. Weitere Informationen sind bei der zuständigen Regional-Logopädin oder der Fachleitung LGP (Angela Hepting) erhältlich. Sollten bezüglich der Praxisbesuche Unklarheiten oder Kompetenzüberschneidungen (RLP – Schulleitung) auftreten, sind wir froh um eine Rückmeldung.

Praxisbesuche werden im Fachbereich Psychomotorik-Therapie von Frau Edith Ulber (Fachbereichsleitung) bei allen Fachpersonen für PMT bereits seit längerem durchgeführt.

### **Erweiterung PMT-Stellen**

Im Bereich der PMT wurden auf Grund der Anfragen (in den Ballungszentren) die Stellenprozente erhöht. So sollten die Kinder möglichst rasch abgeklärt und mit der Therapie begonnen werden können.

### **Nachteilsausgleich**

Insbesondere in der Oberstufe ist für Jugendliche mit besonderen Lernvoraussetzungen (Hörbehinderung, Sehbehinderung oder Sprachbehinderung) ein Nachteilsausgleich wichtig, damit sie den Regelschulstoff bewältigen können. Das Vorgehen ist auf der Website des AVS (Richtlinien zum Nachteilsausgleich) aufgeschaltet. Die Fachpersonen des HPD resp. die Fachpersonen für Logopädie kommen bei Bedarf auf die Lehrpersonen/Schulleitungen zu.

### **Allgemeines aus dem HPD**

Neuer Flyer: Der HPD stellt seine Angebote in einem neu gestalteten Flyer vor. Dieser wurde schon verschickt. Bei Bedarf können auf dem Sekretariat des HPD weitere Exemplare bestellt werden. (Tel. SEK HPD: 081 257 02 80)

### **Fachbereich Audiopädagogik**

Für den Fachbereich Audiopädagogik sind Ruth Cathomen und Jan Flendrie zuständig. Sie erreichen die beiden Fachpersonen über die Geschäftsstelle des HPD. Lehrpersonen können sich bei Fragen rund um Hörbeeinträchtigungen bei uns melden.

Kontaktperson HPD und LGP  
Geschäftsführung / Fachleitung LGP  
Angela Hepting  
[a.hepting@hpd-gr.ch](mailto:a.hepting@hpd-gr.ch)  
Aguasanastrasse 12, 7000 Chur

Kontaktperson  
Fachleitung Psychomotorik-Therapie  
Edith Ulber  
[e.ulber@hpd-gr.ch](mailto:e.ulber@hpd-gr.ch)  
Tel. SEK HPD 081 257 02 80